

**Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach
Anglistik/Amerikanistik
im Rahmen des Zwei-Fach – Bachelors
(Fassung für Studierende, die ihr Studium vor dem WS 07/08 begonnen haben)
vom 21. Februar 2008**

- I. Das Thema der Bachelorarbeit wird im Einvernehmen mit der Betreuerin / dem Betreuer festgelegt. Die Studierenden haben hierbei das Vorschlagsrecht (§ 9 Abs. 5 RBPO).
- II. Um prüfungsrelevante Leistungen, die an anderen Universitäten erbracht worden sind, anerkennen zu können, müssen diese den unter Punkt VIII näher beschriebenen Leistungen inhaltlich entsprechen und mit der zu erbringenden Leistung vergleichbar sein. Prüfungsrelevante Leistungen, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind, können bis zur Hälfte auf den Bachelorstudiengang angerechnet werden (§ 11 Abs. 6 Satz 5 RBPO).
- III. Studienleistungen müssen als mindestens "ausreichend" bzw. "bestanden" bewertet werden. Die Lehrenden legen spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, ob Studienleistungen nach der Notenskala gemäß RBPO oder lediglich als "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet werden (§ 13 Abs. 1 Satz 5 RBPO).
- IV. Wurden prüfungsrelevante Leistungen mit mindestens der Note "ausreichend" (4,0) bewertet, gilt eine solche Prüfung als bestanden, ein weiterer Versuch zur Verbesserung der Note ist nicht möglich.
- V. Ist für einzelne Lehrveranstaltungen in den Modulbeschreibungen die Art der Studienleistung nicht näher bestimmt, wird sie von den Lehrenden jeweils spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Lehrenden achten hierbei darauf, dass die Studienleistung dem durch die vorgesehenen Leistungspunkte ausgedrückten Arbeitsvolumen angemessen ist.
- VI. Zu studieren sind alle Pflichtmodule sowie zwei der angebotenen Wahlpflichtmodule.
Ist eine Studierende/ein Studierender in einem Wahlpflichtmodul endgültig gescheitert, kann sie/er statt dessen versuchen, die geforderte Leistung in einem anderen Wahlpflichtmodul zu erbringen.
- VII. Zur Ermittlung der Bachelor-Note werden die Grundlagenmodule jeweils mit dem Faktor 1,5 gewertet, die Aufbau- und Wahlpflichtmodule jeweils mit dem Faktor 1. Die BA-Note ergibt sich aus der Summe der gewichteten Modulnoten dividiert durch den Faktor 8,5.
- VIII. Module und Bachelor-Arbeit:
- IX. Anhang

Bezeichnung: Grundlagenmodul "Introduction to English linguistics and the history of English"							
Inhalte und Qualifikationsziele: Dieses Modul gibt einen Überblick über die Kernbereiche der englischen Sprachwissenschaft und den Aufbau, die Struktur und die Funktionen menschlicher Sprache. Außerdem werden sprachliche Phänomene in ihrem kontextuellen Zusammenhang betrachtet. Zudem wird in die grundlegenden Theorien, Modelle und Methoden der englischen Sprachwissenschaft eingeführt. Des weiteren gibt dieses Modul einen Überblick über die historischen Sprachstufen des Englischen von den frühesten schriftlichen Zeugnissen bis zum 17. Jahrhundert und führt gleichzeitig in die Theorien, Modelle und Methoden der historischen Sprachwissenschaft ein. Die sprachpraktische Übung vertiefen die Studierenden ihr Wissen über die Besonderheiten der gesprochenen Sprache und festigen ihre Fähigkeit, dieses Wissen praktisch anzuwenden.							
Vermittelte Kompetenzen: 1. Vermittlung und Erwerb von Grundkenntnissen in den wesentlichen Theorien, Modellen und Methoden der englischen Sprachwissenschaft; Fähigkeit, die grundlegenden Begriffe und Methoden der englischen Sprachwissenschaft anzuwenden und einfacher Analysen sprachlicher Daten selbständig durchzuführen; Einführung in die historische englische Sprachwissenschaft und Erwerb von Fähigkeit zur Anwendung dieser Kenntnisse auf Primärtexte älterer Sprachstufen. 2. Umgang mit einführenden fachwissenschaftlichen Texten, Einsicht in die Relevanz der Linguistik (für die von den Studierenden angestrebten Berufsfelder); Kennenlernen der vielfältigen Faktoren, die Sprachgebrauch und Sprachwissen beeinflussen, Entwicklung von Verständnis für die Interdisziplinarität und Kontextualität sowie kulturelle Situiertheit von Sprache; Kenntnis der Ermittlung von wissenschaftlicher Literatur, Erwerb von Fähigkeiten zum Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln sowie relevanter Arbeits- und Präsentationstechniken, Fähigkeit zur Abstraktion.							
Modulbeauftragte/r: Prof. Meierkord, Prof. Neuhaus							
Hauptamtlich Lehrende: Dr. Bischoff, Dr. Busse, Cyrus, Feddes, Dr. Lensing, Prof. Meierkord, Memering, Prof. Neuhaus, Dr. Traxel							
Verwendbarkeit: B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu ; B.A. Lehramt Englisch FBJE							
Status: Pflichtmodul							
Voraussetzungen: Zulassung zum Bachelor-Studium							
Turnus: jedes Studienjahr							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 1,5-fach							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung: Themen aus dem Bereich <i>Topics in English Linguistics</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	1-2	1	1-2	-	-	-
Grundkurs <i>Englische Sprachwissen-schaft</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1-2	Klausur (90 Minuten) (2 LP)	Klausur zu 33,3%	-
Grundkurs <i>Englische Sprachgeschichte</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1-2	Klausur (90 Minuten) (2 LP)	Klausur zu 33,3%	-
Übung <i>Spoken English</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1-2	Klausur (90 Minuten) (2 LP)	Klausur zu 33,3%	-
Modulprüfung	kumulativ Modulnote ist die Durchschnittsnote der drei oben genannten Klausuren						
Gesamt		7-8	10	1,2			

Bezeichnung: Grundlagenmodul "Literatur- und Kulturwissenschaft"							
Inhalte und Qualifikationsziele: Studierende erwerben im Studium dieses Moduls über die Erarbeitung von relevanten Definitionen des Faches wie Literatur, Text, Kultur und Medien, über die Einführung in die Epochen-, Gattungs-, Periodisierungs- und Editionsproblematik ebenso wie in Theoriebildung und Methodenfragen und schließlich über die systematische Aneignung von Kenntnissen über die Hilfsmittel des Faches jene analytischen, hermeneutischen, argumentativen und dialogischen Kompetenzen, die für literatur- und kulturwissenschaftliches Arbeiten grundlegend sind.							
Vermittelte Kompetenzen: Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Moduls in der Lage, in der Zielsprache Englisch grundlegende Fragen der Literatur- und Kulturwissenschaft zu identifizieren, in ihren inhaltlichen Zusammenhängen zu erkennen, systematisch zu rekonstruieren, kritisch zu positionieren und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse zur Geschichte der englischsprachigen Literaturen, der Literatur- und der Kulturtheorie, und sie haben einen ersten Einblick in literatur- und kulturwissenschaftliche Analysemodelle gewonnen und wissen um die Bedeutung von Fachterminologie für die Text- und Medienanalyse. Ihre Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und Informationsmedien ebenso wie mit Techniken des Bibliographierens und anderen Formen des Informationsmanagements fördern ihre Deutungs- und Erschließungskompetenz. Sie haben sich grundlegende Kompetenzen sowohl formaler als auch zielsprachlicher Art zur Abfassung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit angeeignet. Über projektbezogene Gruppenarbeit in den einzelnen Lehrveranstaltungstypen werden die kommunikativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden gefordert und gefördert. Sie werden für die Notwendigkeit nicht nur methodisch konsistenter wissenschaftlicher Argumentation, sondern auch für die Relevanz adressaten-adäquater Präsentationsformen in der Zielsprache Englisch sensibilisiert.							
Modulbeauftragte/r: Prof. Diedrich, Prof. Stierstorfer, Prof. N.N. (Nachf. Gibbons)							
Hauptamtlich Lehrende: Dr. Bischoff; Prof. Diedrich, Dr. Kern-Stähler; Dr. Munkelt; Frau Rasing; Dr. Simpson; Dr. Spieckermann; Dr. Stock; Prof. Stierstorfer; Herr Wilson; Prof. Stein; NN (Nachfolge Mayer)							
Verwendbarkeit: B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu; B.A. Lehramt Englisch FBJE anteilig (Vorlesung) auch für Allgemeine Studien							
Status: Pflichtmodul							
Voraussetzungen: Zulassung zum Bachelor-Studium							
Turnus: jedes Studienjahr							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 1,5-fach							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Grundkurs <i>Literatur- und Kulturwissenschaft I</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	1	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Grundkurs <i>Literatur- und Kulturwissenschaft II</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	2	1 Studienleistung (1 LP)	-	Abschluss Grundkurs I
Übung <i>Reading and Analytical Writing</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	1-2	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Vorlesung	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	1	1-2	-	-	-
Modulprüfung	vierstündige Klausur – 3 LP Modulnote ist die in der Klausur erreichte Note						
Gesamt		8	10	1,2			

Bezeichnung: Grundlagenmodul "Introducing SLA / ELT"							
Inhalte und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben im Rahmen dieses Moduls solide Grundkenntnisse zu Spracherwerbsprozessen in natürlichen und institutionalisierten Kontexten sowie elementare Einsichten in die methodisch-didaktischen Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts. Sie erwerben zentrale [gestrichen: „wichtige“] für das Selbststudium notwendige Fertigkeiten. Überdies vertiefen sie in Eigenverantwortung ihre zielsprachlichen Fähigkeiten dahingehend, dass sie am akademischen Diskurs über Unterrichtssituationen teilnehmen können.							
Vermittelte Kompetenzen: Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Moduls in der Lage, in der Zielsprache Englisch grundlegende Fragen der Sprachlehr- und -lernforschung (SLF) zu identifizieren, in ihren inhaltlichen Zusammenhängen zu erkennen, systematisch zu rekonstruieren, kritisch zu positionieren und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse in zentralen Themenbereichen der SLF, und sie haben einen ersten Einblick in für das Studium von Spracherwerbsprozessen relevante Analysemodelle gewonnen. Sie haben grundlegende sprachpraktische Kompetenzen erworben bzw. gefestigt, die sie zur Teilnahme am akademischen Diskurs über Unterrichtssituationen in der Zielsprache befähigen.							
Modulbeauftragte/r: Prof. Legenhausen							
Hauptamtlich Lehrende: Prof. Legenhausen, Dr. Gabel, Dr. Kötter, Herr Traxel, Herr Wilson, Dr. Stock							
Verwendbarkeit: B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu; B.A. Lehramt Englisch FBJE							
Status: Pflichtmodul							
Voraussetzungen: Zulassung zum Bachelor-Studium							
Turnus: jedes Studienjahr							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 1,5-fach							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Grundkurs <i>Foundations of SLA</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	3-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Grundkurs <i>Foundations of ELT</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	3-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	Abschluss Grundkurs <i>Foundations of SLA</i>
Übung <i>Language Skills for Language Teachers</i> mit Independent Study Group	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 (davon 2 SWS Study Group)	5	3-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Modulprüfung	vierstündige Klausur - 6 LP Modulnote ist die Note der Klausur (prüfungs- und staatsexamensrelevant) Anteil der Modulbereiche: 50% SLA/ELT; 50% Language Skills for Language Teachers Modulprüfung in der Zielsprache Englisch Zum Bestehen muss in jedem Prüfungsteil mindestens die Note 4,0 erreicht werden.						
Gesamt		8	15	3,4			

Aufbaumodul "Linguistic Methods and Theories"							
Inhalte und Qualifikationsziele:							
<p>Im Aufbaumodul sollen die im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt werden. Methodische und theoretische Fertigkeiten sollen erweitert und in der Anwendung eingeübt werden. Das Aufbaumodul vertieft exemplarisch insbesondere durch die Arbeit im Seminar die sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theoriebildung in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie und Lexikologie, sowie Syntax und Semantik und den Sprachstufen Altenglisch, Mittelenglisch und Frühneuenglisch.</p> <p>In der Übung werden praktische Fertigkeiten in der empirischen Sprachanalyse insbesondere im Bereich der Lexik und Syntax mit Hilfe von eigenen Recherchen und Datenaufbereitungen an Rechnern erworben und die Nutzung von elektronischen Datenbanken und Korpora, Handbüchern und Nachschlagewerken dadurch ergänzt. Die Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und -medien ebenso wie mit Techniken des Bibliografierens und des Informationsmanagements wird in der Erstellung der Seminararbeit nachgewiesen und die angemessene schriftliche Darstellung und mündliche Präsentation in der Zielsprache Englisch gefestigt.</p>							
Modulbeauftragter: Prof. Neuhaus							
Hauptamtlich Lehrende: Dr. Busse, Cyrus, Cyrus, Dr. Lensing, Prof. Meierkord, Memering, Prof. Neuhaus, Prof. Paprotté, Dr. Traxel							
Verwendbarkeit: B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach							
Status: Pflichtmodul							
Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme am Grundlagenmodul "Introduction to English Linguistics and the History of English"							
Turnus: jedes Studienjahr							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 1-fach							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung <i>Models and Theories of Linguistic Structures</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	1	3-4	-	-	-
Seminar <i>Analyses of linguistic data and resources</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	4	3-4	Hausarbeit (3 LP)	-	-
Übung <i>Linguistic Analyses / Empirical Methods</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	1	3-4	-	-	-
Modulprüfung	vierstündige Modulabschlussklausur – 4 LP (prüfungs- und staatsexamensrelevant 100 %) Modulnote ist die Note der Klausur.						
Gesamt		6	10	3,4			

Bezeichnung:**Aufbaumodul "Literatur- und Kulturwissenschaft"****Inhalte und Qualifikationsziele:**

Im Aufbaumodul werden die im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt. Methodische und theoretische Fertigkeiten werden erweitert und in der Anwendung eingeübt. Das Aufbaumodul bildet eine thematische Einheit in der Behandlung einer literarischen Epoche, einer Gattung, oder eines Theorieansatzes.

Vermittelte Kompetenzen:

Die zentralen Kompetenzen, die in diesem Modul vermittelt werden, sind die zielsprachliche Textrezeption und vor allem der Ausbau der schriftlichen Produktion wissenschaftlicher Texte in Blick auf Stilistik, literaturkritisches Vokabular und wissenschaftliche Argumentationsführung. Die Einübung erfolgt anhand einschlägiger, modulbezogener Texte. Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Moduls in der Lage, in der Zielsprache Englisch Gegenstände und Problemstellungen der Literatur- und Kulturwissenschaft zu identifizieren, in ihren inhaltlichen Zusammenhängen zu erkennen, systematisch zu rekonstruieren, kritisch zu positionieren und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie haben ihre Kenntnisse zur Geschichte der englischsprachigen Literaturen, der Literatur- und der Kulturtheorie erweitert, und sie haben gelernt, literatur- und kulturwissenschaftliche Analysemodelle unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie auf Texte anzuwenden. Ihre Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und -medien ebenso wie mit Techniken des Bibliographierens und anderer Formen des Informationsmanagements wird in der Erstellung der Seminararbeit im größeren Zusammenhang und in der wissenschaftlichen Praxis nachgewiesen. Über projektorientierte Lehrveranstaltungen werden die kommunikativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden ausgebaut. Ihr Bewusstsein für die Notwendigkeit methodisch konsistenter wissenschaftlicher Argumentation, für die Relevanz adressaten-adäquater Präsentationsformen in der Zielsprache Englisch und unter Einsatz von Präsentationsmedien und -technologien wird gestärkt.

Modulbeauftragte/r:

Prof. Diedrich, Prof. Stierstorfer, Prof. Stein

Hauptamtlich Lehrende:

Dr. Bischoff; Prof. Diedrich, Dr. Kern-Stähler; Dr. Munkelt; Frau Rasing; Dr. Simpson; Dr. Spiekermann; Dr. Stock; Prof. Stierstorfer; Herr Wilson; Prof. N.N. (Nachf. Gibbons); NN (Nachfolge Mayer)

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu; B.A. Lehramt Englisch FBJE

Status:

Pflichtmodul

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss Grundlagenmodul "Literatur- und Kulturwissenschaft"

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Seminar <i>Literatur- und Kulturwissen-schaft</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	6	3-4	1 Studienlei-stung (2 LP) Hausarbeit (3 LP)	Hausarbeit zu 100%	-
Projektseminar <i>Research and Presentation Skills</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	3-4	1 Studienlei-stung (2 LP)	-	-
Vorlesung	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	1	3-4	-	-	-
Modulprüfung	kumulativ Modulnote ist die Note der Hausarbeit						
Gesamt		6	10	3,4			

Bezeichnung							
Vertiefungsmodul "English Language in Use"							
Inhalte und Qualifikationsziele:							
<p>In diesem Modul werden die bisher erworbenen sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theorienbildung in verschiedenen Anwendungsfeldern erprobt und eingesetzt. Soziolinguistische Fragestellungen, Fragen der regionalen Varietäten des Englischen, der Standardisierung und der internationalen Funktion des Englischen als lingua franca, der Sprech- und Schreibregister und Fragen der typologischen Besonderheiten des Englischen und der Einflussnahme auf andere Sprachen werden thematisiert. Gleichzeitig werden vor allem auch berufsrelevante Schlüsselqualifikationen (z.B. Recherchetechniken, Informationsmanagement, Präsentations- und Kommunikationstechniken) ausdifferenziert und vertieft.</p> <p>In der Vorlesungsveranstaltung wird der in der Vorlesung selbst angebotene Überblick durch selbständige intensive empirische Arbeit der Studierenden in <i>study groups</i> ergänzt. Die Studierenden recherchieren dabei nach relevantem Datenmaterial, auf welches sie die in der Vorlesung diskutierten Inhalte anwenden.</p> <p>Im Seminar steht ebenfalls verstärkt die selbständige Auseinandersetzung mit sprachlichen Daten, zur Thematik Linguistic Variation, im Vordergrund. Die Studierenden werden befähigt, komplexe Fragestellungen an authentischen Daten zu überprüfen und ihre Ergebnisse in zielsprachlicher Form angemessen zu präsentieren.</p>							
Modulbeauftragte:							
Prof. Meierkord, Prof. Neuhaus							
Hauptamtlich Lehrende:							
Dr. Busse, Cyrus, Feddes, Dr. Lensing, Prof. Meierkord, Memering, Prof. Neuhaus, Prof. Paprotté, Dr. Traxel							
Verwendbarkeit:							
B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach							
Status:							
Wahlpflichtmodul							
Voraussetzungen:							
Erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul "Linguistic Methods and Theories"							
Turnus:							
jedes Studienjahr							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:							
1-fach							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung <i>Language in Context</i> mit Independent Study Group	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 (davon 2 SWS Study Group)	4	5-6	Bericht über die Arbeitsergebnisse der Study Group (3 LP)	-	-
Seminar <i>Linguistic Variation</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	6	5-6	1 Studienleistung (2 LP) Hausarbeit (3 LP)	Hausarbeit zu 100%	-
Modulprüfung	kumulativ Modulnote ist die Note der Hausarbeit						
Gesamt		6	10	5,6			

Bezeichnung:

Vertiefungsmodul "Literatur- und Kulturwissenschaft"

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul werden durch ein weiteres literatur- und kulturwissenschaftliches Seminar, eine weitere Vorlesung und die Independent Study Groups, die die Vorlesung mit eigener, regelmäßiger Lektüre begleiten, die Kenntnis einer weiteren Epoche einer englischsprachigen Literatur vermittelt und zudem auch berufsrelevante Schlüsselqualifikationen (z.B. Recherchetechniken und andere Formen des Informationsmanagements, Präsentations- und Kommunikationstechniken) ausdifferenziert und vertieft.

Vermittelte Kompetenzen:

Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zur Geschichte der englischsprachigen Literaturen, der Literatur- und der Kulturtheorie, und sie bauen über die Erarbeitung eines Spezialgebietes und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Gebiet ihre Fähigkeit aus, literatur- und kulturwissenschaftliche Analysemodelle unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden.

Modulbeauftragte/r:

Prof. Diedrich, Prof. Stierstorfer, Prof. N.N. (Nachf. Gibbons)

Hauptamtlich Lehrende:

Dr. Bischoff; Prof. Diedrich, Dr. Kern-Stähler; Dr. Munkelt; Frau Rasing; Dr. Simpson; Dr. Spieckermann; Dr. Stock; Prof. Stierstorfer; Herr Wilson; Prof. Stein; NN (Nachfolge Mayer)

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss Aufbaumodul "Literatur- und Kulturwissenschaft"

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung mit Independent Study Group <i>Reading Class</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 (davon 2 SWS <i>Study Group</i>)	6	5-6	1 Studienleistung (2 LP) 1 Klausur (2 LP)	Klausur 100%	-
Seminar <i>Literaturwissenschaft</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	4	5-6	1-2 Studienleistung(en) (3 LP)		-
Modulprüfung	Modulnote ist die Note der Klausur.						
Gesamt		6	10	5,6			

Bezeichnung							
Vertiefungsmodul "Focus on the Learner"							
Inhalte und Qualifikationsziele: Thematischer Mittelpunkt des Vertiefungsmoduls ist der Lerner. Die Studierenden erweitern ihre im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse mit dem Ziel, lernersprachliche Produktionen aus linguistischer und didaktischer Perspektive beschreiben und analysieren zu können. Sie erwerben die Fähigkeit zur Einschätzung der relativen Reichweite theoretischer Modelle. Weiterhin werden im Rahmen methodisch-didaktischer Ansätze lernerzentrierte Verfahren analysiert und kritisch reflektiert. Die Studierenden erwerben zudem situativ und funktional angemessene Redemittel, die sie zur Steuerung von Lernprozessen im Unterricht befähigen (cf. u.a. sichere Beherrschung des <i>Classroom English</i>).							
Vermittelte Kompetenzen: Die zentrale Kompetenz, die in diesem Modul vermittelt wird, ist die Fähigkeit zur Beschreibung und zur Analyse lernersprachlicher Produktionen aus linguistischer und didaktischer Perspektive. Die Studierenden verfügen nach dem Studium dieses Moduls zudem über Redemittel in der Zielsprache Englisch, mit welchen sie Lernprozesse im Unterricht situativ und funktional angemessen steuern können.							
Modulbeauftragte/r: Prof. Legenhausen							
Hauptamtlich Lehrende: Dr. Gabel, Dr. Kötter, N.N. (NF Prof. Legenhausen)							
Verwendbarkeit: B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach							
Status: Wahlpflichtmodul							
Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme am Grundlagenmodul "Introducing SLA / ELT"							
Turnus: jedes Studienjahr							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 1-fach							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung <i>Selected Aspects of SLA / ELT</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	1	5-6	-	-	-
Seminar <i>Focus on the Learner</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	6	5-6	1 Studienleistung (2 LP) Hausarbeit (3 LP)	Hausarbeit zu 100%	-
Projektseminar <i>Classroom Discourse</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	5-6	1 Studienleistung (2 LP)	-	-
Modulprüfung	kumulativ Modulnote ist die Note der Hausarbeit						
Gesamt		6	10	5,6			

Bezeichnung:**Praxismodul "Anglistik / Amerikanistik"****Inhalte und Qualifikationsziele:**

Das Praxismodul betrifft sowohl die praktische Erlernung und Anwendung der Zielsprache in einer der Zielkulturen während eines Auslandsaufenthalts als auch die berufsorientierende bzw. berufsvorbereitende Anwendung und weitere Vertiefung von Schlüsselqualifikationen im Praktikum.

Ein Praktikum kann im In- oder Ausland abgeleistet werden. Es sollte berufsorientierende Funktion haben.

Auslandsaufenthalte dauern mindestens 8 Wochen, sind inhaltlich strukturiert und kommunikationsorientiert. Die Gestaltung des Auslandsaufenthaltes ist vorher mit der Modulbeauftragten abzustimmen. Belege aus dem Gastland werden eingefordert. Die Anerkennung erfolgt durch den Modulbeauftragten auf dem Formular ‚Auslandsaufenthalt‘. Anm.: Auslandsaufenthalte und Praktika werden von den Studierenden selbständig organisiert. Unterstützung erhalten sie durch die Modulbeauftragten und durch reichhaltige Informationen und Angebote auf der Seminarwebsite ‚Praktika und Auslandsaufenthalte‘.

Vermittelte Kompetenzen:

Die Studierenden verbessern ihre Fähigkeit, in fachbezogenen Kontexten kompetent an in der Zielsprache geführten Diskursen teilzunehmen. Zugleich erwerben bzw. vertiefen sie Schlüsselqualifikationen wie die sichere Beherrschung und Anwendung diverser Vermittlungs- und Präsentationstechniken.

Modulbeauftragte/r:

Kustos/Kustodin (Dr. Kranz)

Hauptamtlich Lehrende:

-

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen:

Zulassung zum Bachelor-Studium

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	Dauer	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfuns-relevant	Voraussetzungen
Praktikum	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 Wochen	4	1-6	Praktikums-tagebuch (1 LP)	-	-
Auslandsaufenthalt	Regelmäßige und aktive Teilnahme	8 Wochen	4	1-6	-	-	-
Modulprüfung	Praxisbericht - 2 LP Modulnote ist die Note des Praxisberichts						
Gesamt		12 Wochen	10	1,2,3,4,5,6			

ANHANG (IX)

1. Tabellarische Übersicht
2. Bachelorarbeit

2-Fach-Bachelor Anglistik/Amerikanistik

1. Studienjahr	2. Studienjahr	3. Studienjahr
Grundlagenmodul „Introduction to English Linguistics and the history of English” (10 LP)	Aufbaumodul “Linguistic Methods and Theories” (10 LP)	Vertiefungsmodul - Wahlpflichtmodul I - (10 LP)*
Grundlagenmodul “Literatur- und Kulturwissenschaft” (10 LP)	Aufbaumodul “Literatur- und Kulturwissenschaft” (10 LP)	Vertiefungsmodul - Wahlpflichtmodul II - (10 LP)*
Grundlagenmodul „Introducing SLA / ELT“ (15 LP)		Praxismodul - Wahlpflichtmodul III - (10 LP)*
25 LP	30 LP	20 LP

Bachelor-Arbeit (10 LP)

- Von den angebotenen Vertiefungsmodulen des 3. Studienjahrs wählen die Studierenden zwei aus, in denen sie Studienleistungen erbringen und die nötigen Abschlussprüfungen ablegen.

Bezeichnung: Bachelorarbeit
Inhalte und Qualifikationsziele: Die Bachelor-Arbeit umfasst in ca. 12.000 Wörtern das Ergebnis von eingehender Recherche zu einem in den Modulen erarbeiteten Gegenstand des Faches in der Form einer wissenschaftlichen Darstellung in englischer Sprache. Die Studierenden haben das Recht, einen Themenbereich vorzuschlagen Alternativ kann als Bachelor-Arbeit in Absprache mit einem Prüfer auch ein analytisch-kritischer Praktikumsbericht stehen, der in einen kulturellen, literarischen oder linguistischen Kontext angefertigt wird und dem oben beschriebenen Leistungsprofil entspricht..
Vermittelte Kompetenzen: Die Bachelor-Arbeit belegt die Fähigkeit, sich kompetent mit einem Thema auseinanderzusetzen, bibliographische Quellen und sonstige einschlägige Informationsquellen, insbesondere solche elektronischer Art, effizient zu nutzen, erlernte wissenschaftliche Theoriemodelle und Methoden anzuwenden, verfügbare Informationen zu abstrahieren und in konziser, strukturierter Form, versehen mit dem erforderlichen wissenschaftlichen Apparat, niederzuschreiben.
Modulbeauftragte/r: Prof. Diedrich, Prof. Meierkord, Prof. Neuhaus, Prof. Stierstorfer, Prof. Stein
Hauptamtlich Lehrende: Prof. Diedrich, Prof. Meierkord, Prof. Neuhaus, Prof. Paprotté, Prof. Stierstorfer, Prof. Stein, Dr. Gabel, Dr. Kötter, Herr Memering, Dr. Munkelt; Dr. Simpson; Dr. Spieckermann, Dr. Traxel
Verwendbarkeit: B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu
Status: Wahlpflichtmodul
Voraussetzungen:

Für eine BA-Arbeit in den Bereichen Sprachwissenschaft oder Literatur- und Kulturwissenschaft: Erfolgreicher Abschluss des jeweiligen Aufbaumoduls und gleichzeitige Teilnahme am jeweiligen Vertiefungsmodul.							
Für eine BA-Arbeit im Bereich der Sprachlehr- und -lernforschung: gleichzeitige Teilnahme am Vertiefungsmodul <i>Focus on the Learner</i> .							
Turnus: jedes Studienjahr							
Gewichtung der BA-Arbeit für die Gesamtnote: Vgl. § 13 Abs 5 Rahmenordnung.							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	Dauer	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
	Bachelor-Arbeit - 10 LP						
Gesamt			10	6			

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den AB Uni in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium vom WS 05/06 bis zum SS 07 begonnen haben.

Ausgefertigt aufgrund des in Wahrnehmung seiner Eilkompetenz gefassten Beschlusses des Dekans des Fachbereichs Philologie vom 14. Januar 2008.

Münster, den 21.02.2008

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 21.02.2008

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles